

ESSER

Produktinformation

Brand-/Einbruchmelde-Computer essertronic® 2001



Brand-/Einbruchmelde-Computer essertronic® 2001

Die preiswerte Kleinzentrale für kombinierte Brand- und Einbruchüberwachung

Hohe Sicherheit zu niedrigen Kosten - und endlich eine Kleinzentrale, die durch die Kombination eines Brand- und Einbruchmelde-Computers überzeugt; die essertronic® 2001 mit einem optimalen Preis-/Leistungsverhältnis, attraktiv für den privaten als auch kleingewerblichen Einsatz.

Durch die zwei ersten Meldergruppen kann entweder eine Brand- oder eine Einbruchüberwachung erfolgen. Damit ist die Zentrale als Brand- oder Einbruchüberwachung, zugleich auch für kombinierte Anwendungen einsetzbar.

Die essertronic® 2001: Professionelle Sicherheitstechnik für jeden

Mit der essertronic® 2001 können Anwender jetzt auch kleinere Objekte mit professioneller und preiswerter Technik schützen: Ganz gleich, ob es sich um eine große Eigentumswohnung, ein Ein- oder Mehrfamilienhaus, ein Lager oder eine Werkstatt handelt oder sie kann auch als Überwachungszentrale von „toten“ Räumen eingesetzt werden.

Wie alle Alarmzentralen von Esser zeichnet sich der Brand-/Einbruchmelde-Computer essertronic® 2001 durch hohe Fehlalarmsicherheit, einfache Installation und Handhabung aus wie durch problemlosen und zuverlässigen Betrieb einer Vielzahl unterschiedlicher Alarmgeber und Meldegeräte an der Anlage.

Kombinierter Betrieb

Die Alarmzentrale kann sowohl als einzelner Brandmelde-, als einzelner Einbruchmelde-Computer oder aber im kombinierten Betrieb eingesetzt werden. Die Bedienung ist denkbar einfach. Je nach Scharfschaltung führen die Melderauslösungen zu externen oder internen Alarmanzeigen. Hierzu können extern angebrachte Alarmgeber oder im Haus befindliche Anzeigen bzw. Signalgeber angeschlossen werden. Wahlweise kann eine Alarmverzögerung von 0 bis 60 Sekunden eingestellt werden.

Leistungsmerkmale auf einen Blick

- Kombination von Brand- und Einbruchüberwachung in einer Zentrale
- Klare und eindeutige LED-Anzeigen
- Zwei Meldergruppen mit insgesamt 60 Meldern
- Eine Sabotage- bzw. Überfallmeldergruppe
- Scharfschaltung direkt an der Zentrale oder abgesetzt
- Ein Steuereingang zur Alarmquittierung oder Scharfschaltung
- Externe Signalgeber anschließbar
- Variable Alarmierungs-/Verzögerungszeit
- Einfache Installation und Inbetriebnahme
- Abrufbare Service- und Wartungsfunktionen
- Einmannrevision
- Ergonomisches, formschönes Design – kompakte Abmessungen



Brand-/Einbruchmelde-Computer essertronic® 2001 mit Peripherie

Klein, aber fein

Kompakte Abmessungen von nur 270 mm x 221 mm x 71 mm und ein formschönes, stabiles Gehäuse erlauben die unauffällige Platzierung der Alarmzentrale in jeder Umgebung. Gerade im privaten Anwendungsbereich spielen dann auch optische Gesichtspunkte eine wichtige Rolle.

Peripherie: Jede Menge Anschluß

Der Brand-/Einbruchmelde-Computer essertronic® 2001 bietet Anschluß für alle wichtigen Brand- und Einbruchmelder, die Rundumschutz ermöglichen.

Esser Brandmelder melden frühzeitig entstehende Brände. Und da auch die fortschrittlichen Esser Multi-sensor Brandmelder angeschlossen werden können, ist somit unübertroffener Brandschutz für alle Fälle möglich.

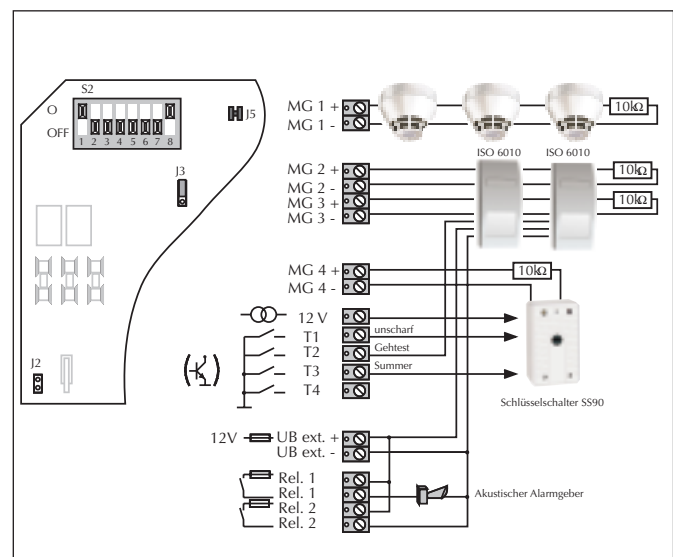
Glasbruchmelder erfassen zuverlässig die einstiegegefährdeten Fenster auf Bruch. Magnetkontakte zeigen exakt an, ob Fenster und Türen verschlossen oder geöffnet sind. Und die neuen Esser Passiv-Infrarot-Bewegungsmelder ISO 6010 gewährleisten umfassende Überwachung mit ihrer einfachen, individuellen Reichweiteneinstellung und intelligenten Alarmfolgerkennung - also für jede räum-liche Gegebenheit immer sichere Detektion.

Bei Nutzung der essertronic® 2001 als kombinierte Brand-/Einbruchmelderzentrale können an eine Meldergruppe bis zu 30 Brandmelder ohne Einschaltkontrolle, 10 Brandmelder mit Einschaltkontrolle und an die anderen Meldergruppen bis zu 20 Einbruchmelder angeschlossen werden

Doppelte Sicherheit - ganz einfach

An den Brand-/Einbruchmelde-Computer essertronic® 2001 können zwei Meldergruppen zur Brand- oder Einbruchüberwachung angeschlossen werden. Zwei zusätzliche Eingänge können für die Erfassung von Überfall oder Sabotage und zur abgesetzten Bedienung genutzt werden.

Praktisch alle wichtigen Einbruch- und Brandmelder können an der Zentrale betrieben werden.



essertronic® 2001: Alles wirklich Gute ist auch einfach

Einfache Installation für den Errichter

Der als Ein-Platinensystem gefertigte Brand-/Einbruchmelde-Computer essertronic® 2001 ist für schnelle, unkomplizierte und damit auch kostengünstige Installation konzipiert. Ohne großen Aufwand ist er rasch an der Wand montiert. Die Peripherie wird einfach über Schraubklemmen mit der essertronic® 2001 verbunden. Über gut gekennzeichnete DIP-Schalter und Potentiometer wird die Funktionsweise festgelegt. Inspektions- und Wartungsarbeiten werden durch die Funktion „Einmannrevision“ erleichtert.

Einfache Bedienung für den Anwender

Das übersichtliche Bedienfeld bietet alle wesentlichen Informationen auf einen Blick. Der Betriebszustand der Meldergruppen, also Normalbetrieb, Störung oder Alarm wird über zweifarbige LED-Anzeigen mit Alarmspeicherfunktionen angezeigt. Auch die Netz-/Akkukontrolle und die Anzeige des Betriebszustandes erfolgt mit gut lesbaren LEDs.

Mit einem Schlüssel läßt sich die Anlage scharf/un-scharf schalten oder gespeicherte Meldungen zurückstellen. Dies ist auch über einen abgesetzten Schlüsselschalter möglich. Eine Scharfstellung wird immer automatisch verhindert, falls eine Meldergruppe ausgelöst oder gestört ist.

Sicherheit bei Stromausfall

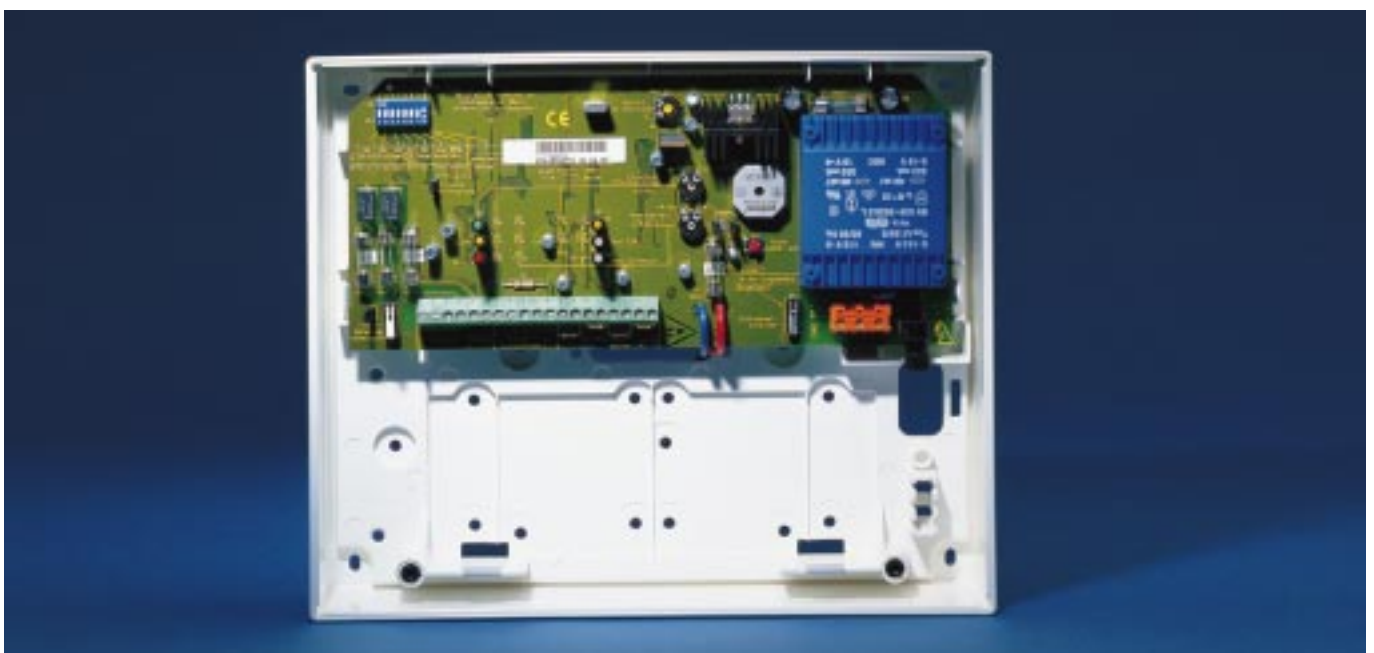
Wenn der Strom im Netz ausfällt, bleibt der Brand-/Einbruchmelde-Computer essertronic® 2001 voll funktionsfähig. Denn ein temperaturgeregelter Akku sorgt für den ungestörten Betrieb der Geräte.



Schnelle Installation durch den Fachmann



Einfache und sichere Bedienung



Das Ein-Platinensystem der essertronic® 2001 - schnelle Installation durch übersichtlichen Aufbau

Technische Daten

Elektronik:	<ul style="list-style-type: none">• 2 abschaltbare Differential-Meldergruppen, wahlweise auf Brand- oder Einbruchüberwachung programmierbar. Jede Meldergruppe überwacht wahlweise:<ul style="list-style-type: none">- 30 Brandmelder ohne ESK Serie 9000 / 76XXXX- 10 Brandmelder mit ESK Serie 9100 mit Standardsockel 781490- 20 Kontaktmelder oder passive Glasbruchmelder- Alarmkontakte• 1 Differential-Meldergruppe zur Erkennung von Sabotage, Überfall oder technischen Alarmen. Der Gehäusekontakt kann über Steckbrücken in diese Meldergruppe eingeschleift werden. Die Alarmreaktion wird mit der Programmierung festgelegt• 1 Steuereingang zur abgesetzten Bedienung der Zentrale. Möglich ist die Scharf-/Unscharfschaltung mit Impuls- oder Dauerkontakt oder das abgesetzte Quittieren einer Alarmmeldung• 4 Transistorausgänge gegen GND, Gesamtstrom: 500 mA• 2 Relais mit einer Kontaktbelastung von jeweils 30 V / 1 A
Netzteil:	Ruhestromaufnahme der Zentrale: ca. 40 mA Spannung für externe Verbraucher: 12 V / 350 mA Akkuladung temperaturgeregelt: 13,8 V / 100 mA Anschließbare Akkukapazität: 12 V / 2 Ah
Gehäuse:	Maße Gehäuse (B x H x T): 270 mm x 221 mm x 71 mm Gehäusefarbe: weiß Frontfarbe: blau Stellplatz für Akku: 12 V / 2 Ah Betriebstemperaturbereich: 0° bis 50° C Schutzklasse: IP 40
Anzeigen:	Betrieb, Sammelstörung, Sammelalarm, unscharf Zustand Meldergruppe 1, Zustand Meldergruppe 2 (zweifarbige)
Bedienung:	Summer aus, löschen, scharf, unscharf mit Taster und Schlüssel möglich Gehtestfunktion aktivierbar, integrierte Service- und Wartungsfunktionen
Einstellung:	Betriebsarten über beschriftete DIP-Schalter, Einschalt-/Alarmverzögerungs- und Alarmierungszeit über Potentiometer einstellbar

Bestelldaten

PIR Bewegungsmelder	166010
Glasbruchmelder MGBL 2015	160421
Einbaumagnetkontakt EMK 2 W	160401
Schlüsselschalter SS 90	154428
Profilhalbzylinder	218781
Meldersockel	781490
Optischer Brandmelder	781362 mit ESK 781362 ohne ESK
Temperatur Brandmelder	781262 mit ESK 781262 ohne ESK
Druckknopfmelder	761602
Multisensor Brandmelder	761963